

Fahrer sitzen sehr fleißig im Sattel

Tour nach Saumur: An der körperlichen Fitness wird hart gearbeitet / 1300 Kilometer in die Partnerstadt

VERDEN ■ Sonntagmorgen 10 Uhr. Vor der Jugendherberge am Saumurplatz trifft sich eine Gruppe von Rennradfahrern, um eine Trainingsfahrt auf den wenig befahrenen Straßen in Richtung Walsrode zu unternehmen. Der Name des Platzes erinnert die Fahrer an ihr ehrgeiziges Ziel: Sie trainieren für die 1300 Kilometer lange Radfernfahrt nach Saumur, der Partnerstadt Verdens. Diese Strecke wollen sie in neun Tagesetappen bewältigen.

Während an der körperlichen Fitness noch gefeilt wird, sind die übrigen Arbeiten an diesem Projekt schon weit fortgeschritten. Die Teil-



nehmerliste ist komplett. Neben 22 Radfahrern (darunter zwei Sportler aus Saumur) werden drei Begleitpersonen in zwei Fahrzeugen auf die Distanz gehen. Die Quartiere sind gebucht und der Verlauf der Strecke ist festgelegt.

„Sobald es wärmer wird, werden wir auch in unserem neuen Trikot trainieren“, so Mitorganisatorin Hilde Zim-



Das Ziel vor Augen: Regelmäßig trainieren die Verdener Radrennfahrer für die Tour nach Saumur.

mermann. Die Finanzplanung für dieses Projekt wurde dank einiger Sponsoren sehr erleichtert. „Wir danken

einer ganzen Reihe von Verdener Firmen für ihre Unterstützung“, berichtet Matthias Windolf, „wer uns noch hel-

fen möchte, findet uns unter www.verden-saumur.de. „Wir haben verschiedene Möglichkeiten“, fügt Thomas

Schröder hinzu, „unsere Sponsoren als Dank in der Öffentlichkeit zu präsentieren.“ Die 25-köpfige Gruppe

startet am Himmelfahrtstag vor dem Rathaus. Bis dahin wird man sich wohl noch öfter am Saumurplatz treffen.